Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 13 (1959)

Heft: 9

Artikel: Bürogebäude der Ron Bacardi & Co. in Santiago, Cuba = Bâtiment administratif de la Ron Bacardi & Cie, Santiago, Cuba = Office building of Bacardi & Co., Santiago, Cuba

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-330110

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

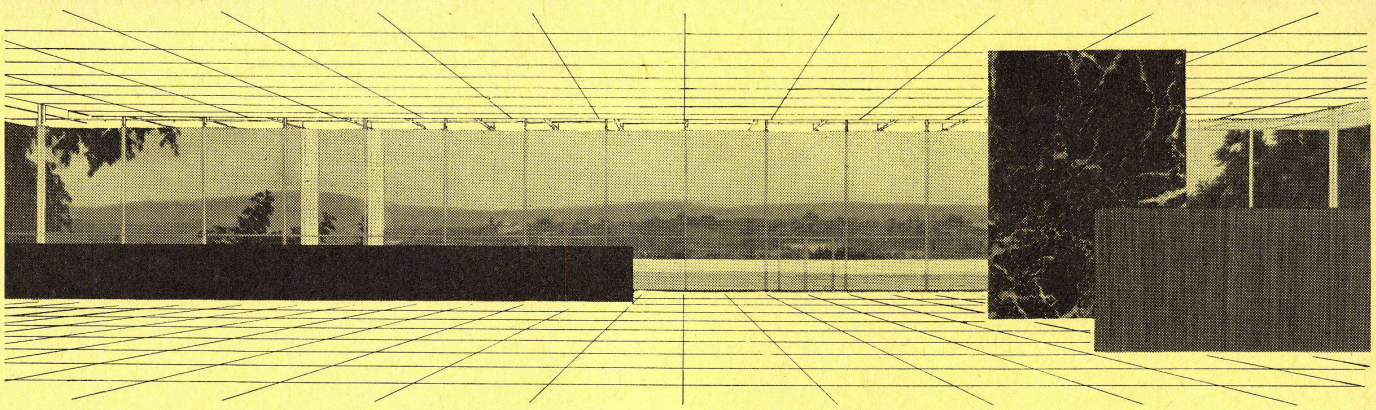
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



1

Ludwig Mies van der Rohe

Bürogebäude der Ron Bacardi & Co. in Santiago, Cuba

Bâtiment administratif de la Ron Bacardi & Cie, Santiago, Cuba

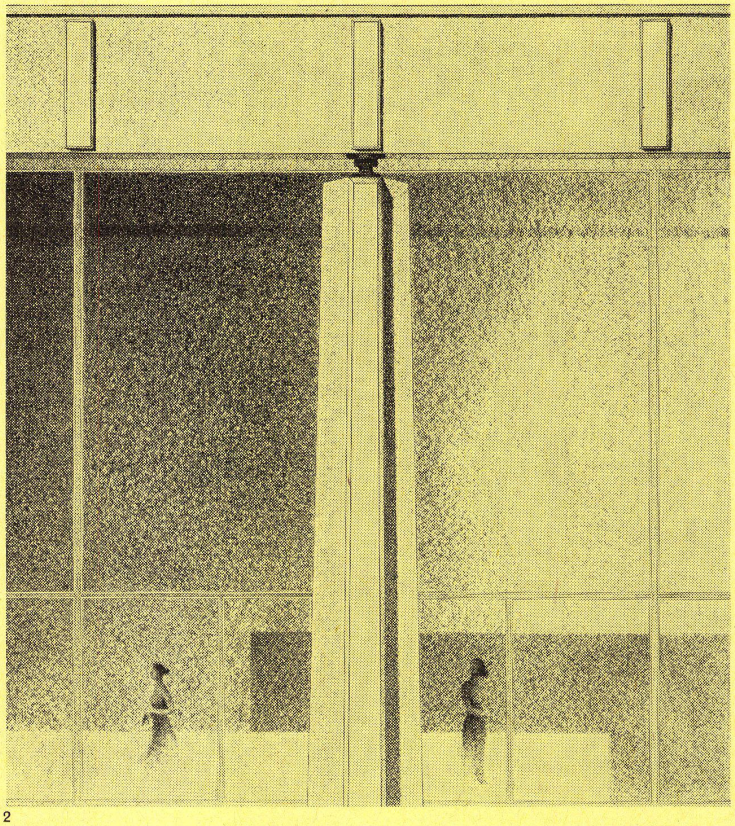
Office Building of Ron Bacardi & Co., Santiago, Cuba

Entwurf 1957, Baubeginn 1959

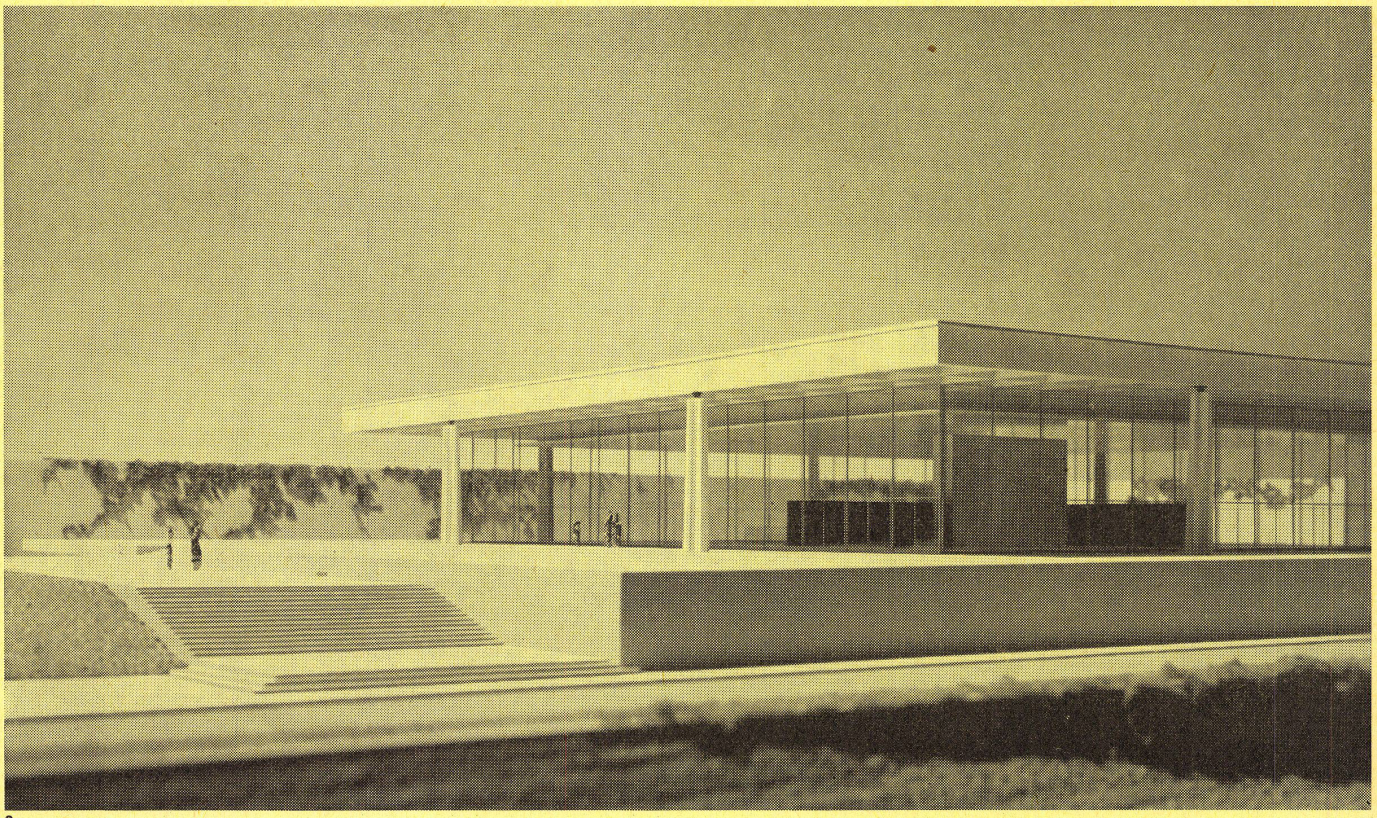
1
Studie des Inneren.
Etude de l'intérieur.
Study of interior.

2
Fassadenausschnitt mit kreuzförmigem Pfeiler. Die schmalen hochgestellten »Verzierungen« auf der Dachstirne sind vorfabrizierte Betonkappen, welche die Spannvorrichtung in den Betonrippen abdecken.
Partie de façade avec pilier en croix. Les «ornements» étroits sur la corniche sont des capuchons en béton préfabriqués, qui couvrent le système de tension des nervures bétonnées.
Part of elevation with cross-shaped pillars. The narrow ornaments on the rain gutter are pre-fabricated concrete caps covering the concrete ribbing.

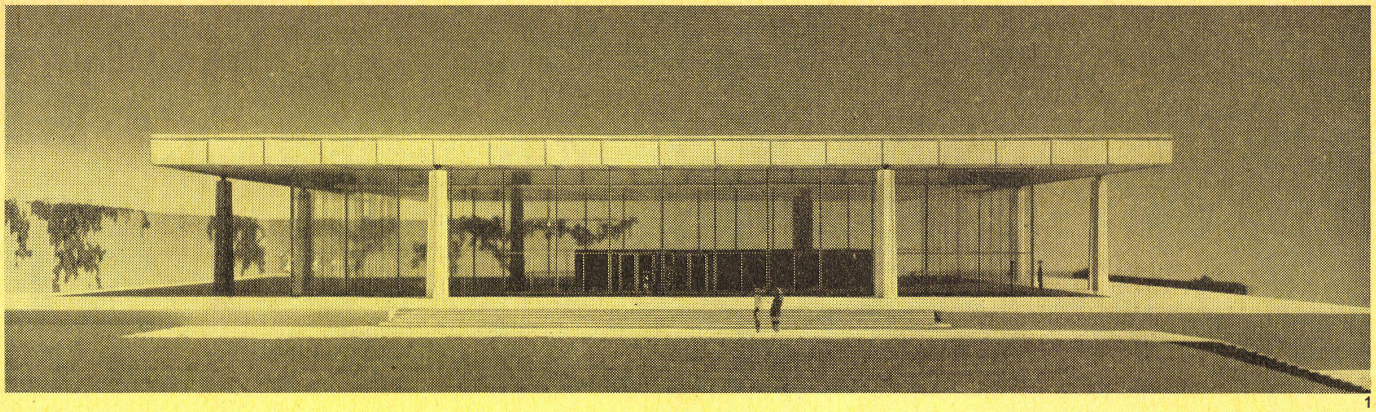
3
Modellansicht von Nordosten mit der Zufahrt im Vordergrund.
Maquette vue du nord-est avec l'accès au premier plan.
Model view from north-east with driveway in foreground.



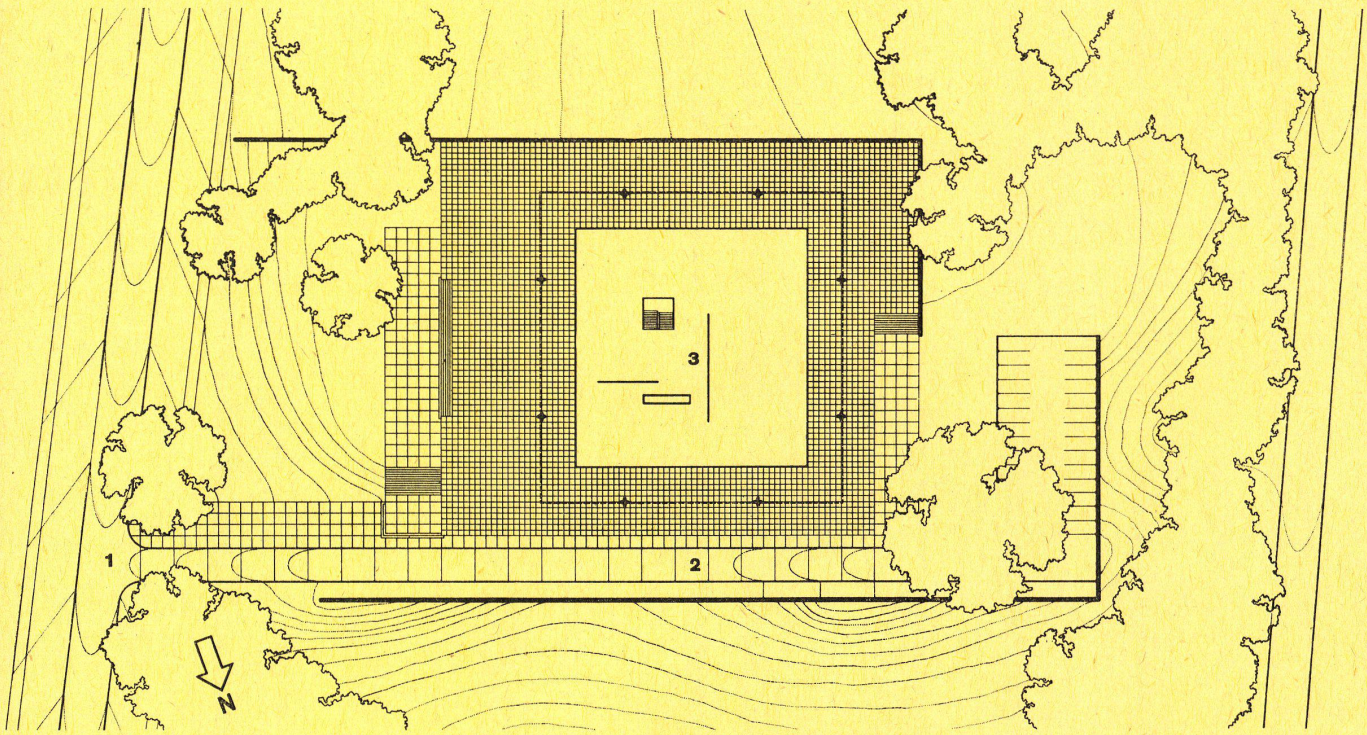
2

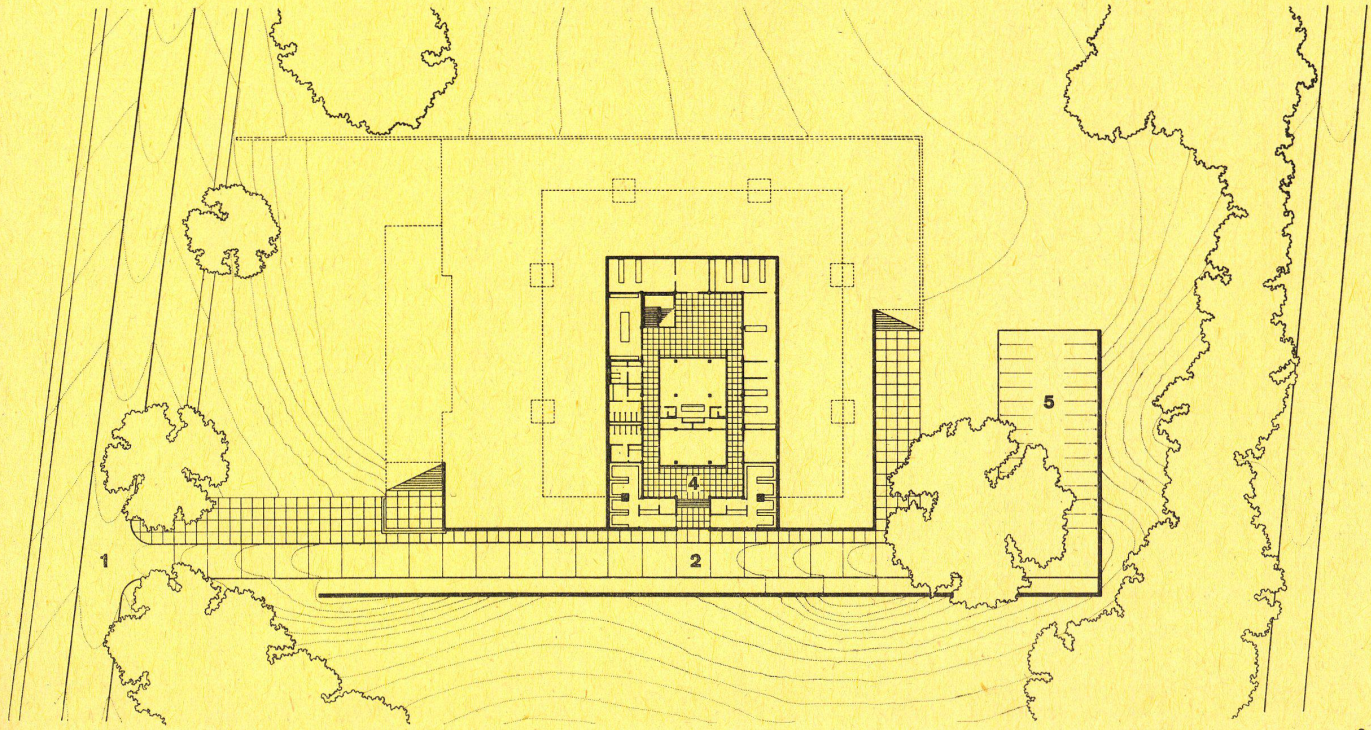


3



1





3

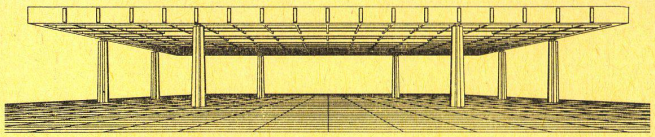
Linke Seite

1
Haupteingang auf der Ostseite.
Entrée principale sur le côté est.
Main entrance on east side.

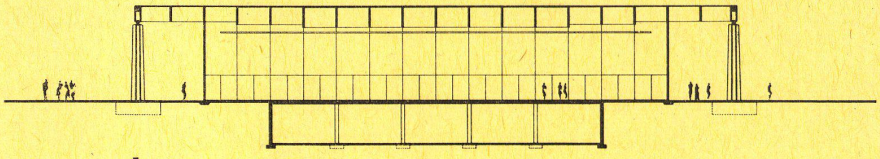
2
Grundriß des Hauptgeschosses 1:600.
Plan de l'étage principal.
Plan of main floor.

3
Untergeschoß 1:600.
Sous-sol.
Basement.

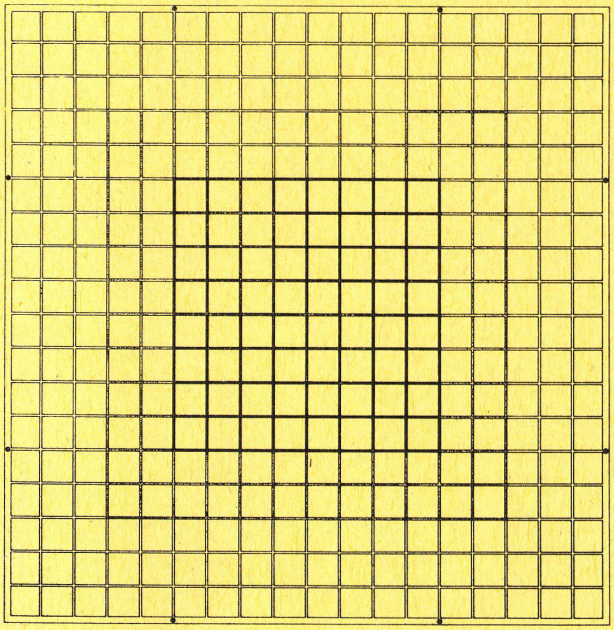
1 Straße / Rue / Street
2 Zufahrt / Accès / Driveway
3 Büroraum / Bureau / Office
4 Eingang im Untergeschoß zu den Konferenzzimmern und den Garderoben / Entrée au sous-sol des salles de conférence et des vestiaires / Entrance on basement level to conference rooms and cloakrooms
5 Parkplatz / Parcage / Parking place



4



5



6

Nachdem der Präsident der Firma Bacardi das Illinois Institute in Chicago gesehen hatte, übergab er Mies van der Rohe den Auftrag, das zukünftige Bürogebäude seiner Firma in Santiago zu bauen. Er schrieb an Mies van der Rohe: »Ich stelle mir das ideale Bürogebäude so vor, daß die Räume nicht in verschiedene Zellen, sondern offen so unterteilt sind, daß alle Beamten und Angestellten einander sehen können.« Das Gebäude soll 1962, zum Anlaß des 100jährigen Geschäftsjubiläums, bezugsbereit sein.

Der ringsum verglaste Arbeitsraum von 42 x 42 m Grundfläche und 8 m Höhe wird überdeckt von einem Dach von 54 m Seitenlänge. Das Dach überkragt also die Glashaut auf allen vier Seiten um 6 m. Es ist in Spannbeton ausgeführt und auf vier Säulen abgesetzt, die in der Flucht der Dachstirne stehen. Die vier Rippen, die den Dachrand bilden, sind 60 cm breit und 1,50 m hoch. Die übrigen Rippen sind je 15 cm breit, die zweite und dritte 1,50 m hoch, die vierte und fünfte 1,75 m und die inneren neun Rippen 2 m hoch. Die Dachplatte ist, von außen nach innen gesehen, über den drei äußeren Rippenfeldern 10 cm dick, über den beiden nachfolgenden Rippenfeldern 12 und über dem Kern 14 cm dick. Auf diese Weise wird eine übermäßige Durchbiegung im Zentrum des Daches verhindert. Das Dach ist auf den 8 kreuzförmigen Säulen gelenkig aufgelagert. Der 6 m breite Vorsprung des Daches und strahlungs- und wärmeabsorbierendes graues Tafelglas dienen als Sonnen- und Blendschutz.

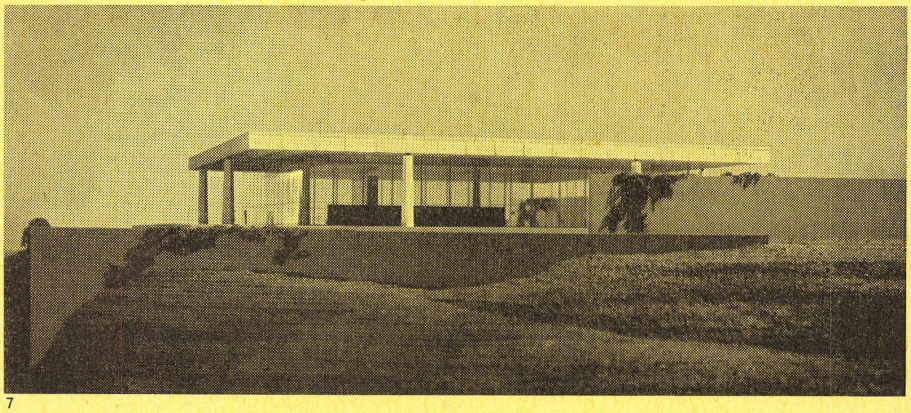
Von der Straße aus führt eine Zufahrt zu den Parkplätzen und zum Untergeschoß, in dem sich die Konferenzräume, die Garderoben, WC-Anlagen und Archivräume befinden. Die einzigen baulichen Elemente im Inneren des Hauptgeschosses sind nur der Treppenschacht, einige 2 m hohe Wände und niedrige Lagerschränke, die den Raum unterteilen.

4
Perspektive der konstruktiven Struktur.
Vue perspective de la structure constructive.
Perspective view of structure.

5
Schnitt 1:600.
Coupe.
Section.

6
Untersicht der Rippen. Die drei äußeren Rippen sind 1,50 m, die beiden folgenden 1,75 m und die übrigen neun Rippen 2 m hoch.
Nervures vues d'en bas. Les trois nervures extérieures ont 1,50 m, les deux suivantes 1,75 m et les neuf autres 2 m de haut.
Ribbing from below. The three outer ribs are 1.50 m., the two following 1.75 m. and the remaining nine are 2 m. high.

7
Modellansicht von Nordwesten. Hinter der Mauer im Vordergrund befindet sich der Parkplatz.
Maquette vue du nord-ouest. Le parcage est situé derrière le mur au premier plan.
Model view from north-west. Behind the wall in foreground is the parking place.



7